



# Gemeinde Fischbach-Göslikon

Nachrichten aus dem Gemeindehaus



---

## Ortsbürgergemeindeversammlung vom 09. Mai 2023

Die Ortsbürgergemeindeversammlung hat am Dienstag, 09. Mai 2023, folgende Entscheide gefällt:

1. Genehmigung des Protokolls der Ortsbürgergemeindeversammlung vom 10. Mai 2022
2. Genehmigung der Rechnung 2022 mit Kenntnisnahme des Rechenschaftsberichts 2022
3. Genehmigung des Budgets 2024

An der Versammlung wurde das Beschlussquorum erreicht. Alle Beschlüsse sind somit abschliessend gefasst worden.

## Einwohnergemeindeversammlung vom 21. Juni 2023

Die nächste Einwohnergemeindeversammlung findet am Mittwoch, 21. Juni 2023, 19.30 Uhr, in der Mehrzweckhalle Lohren statt. Die Traktanden:

1. Protokoll der Einwohnergemeindeversammlung vom 23. November 2022
2. Verwaltungsrechnung 2022 mit Kenntnisnahme Rechenschaftsbericht
3. Gemeindebürgerrecht an Morck Rouven, 1975, deutscher Staatsangehöriger; Zusicherung
4. Erneuerung Wasserleitung Langföhren/Widacher; Verpflichtungskredit von CHF 400'000
5. Verschiedenes

Die Unterlagen können vom 7. Juni bis 21. Juni 2023 im Gemeindehaus zu den ordentlichen Öffnungszeiten eingesehen werden. Sie können ebenfalls unter [www.fischbach-goeslikon.ch](http://www.fischbach-goeslikon.ch) eingesehen oder heruntergeladen werden.

Nach der Versammlung sind alle Teilnehmenden herzlich zum Apéro eingeladen.



### Wasserversorgung Niederwil – Fischbach-Göslikon

Lagebeurteilung 29. Mai 2023

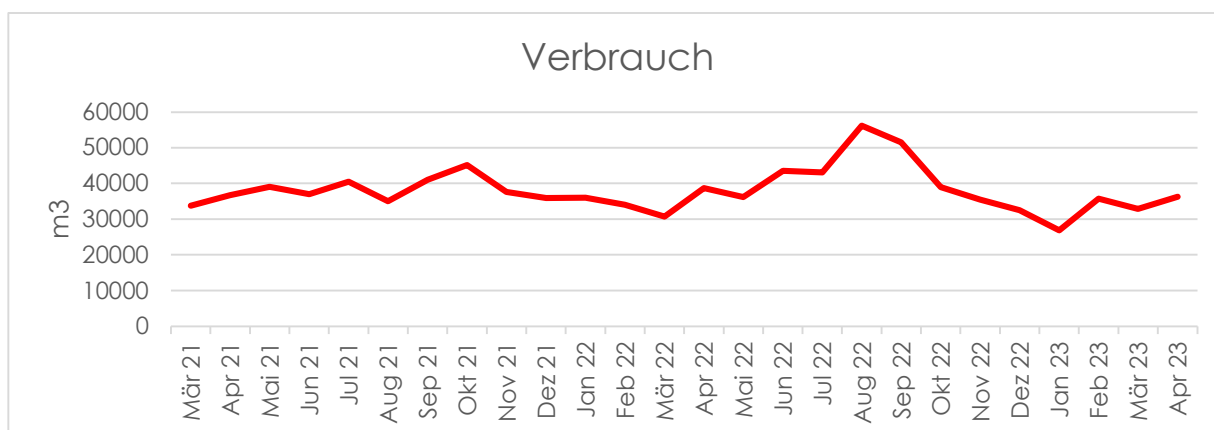
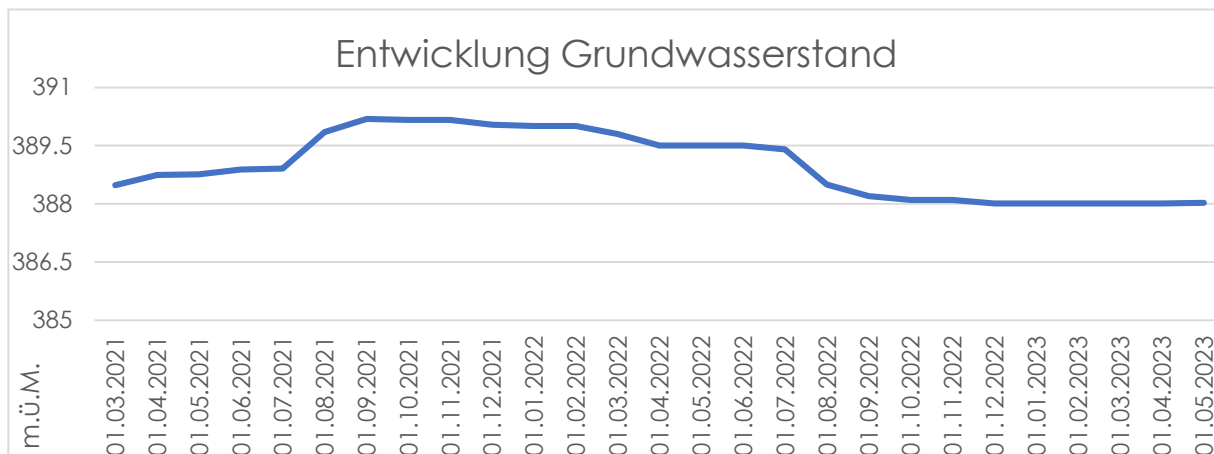
Die verfügbaren Einschränkungen der Wasserbezugsmenge zeigen Wirkung. Seit August 2022 erreichen wir unser Ziel, unseren Jahresverbrauch mit der Jahresniederschlagsmenge im Gleichgewicht zu halten. Der Grundwasserstand konnte so stabilisiert werden. Das ist eine positive Entwicklung und wir danken allen für das Mitwirken.

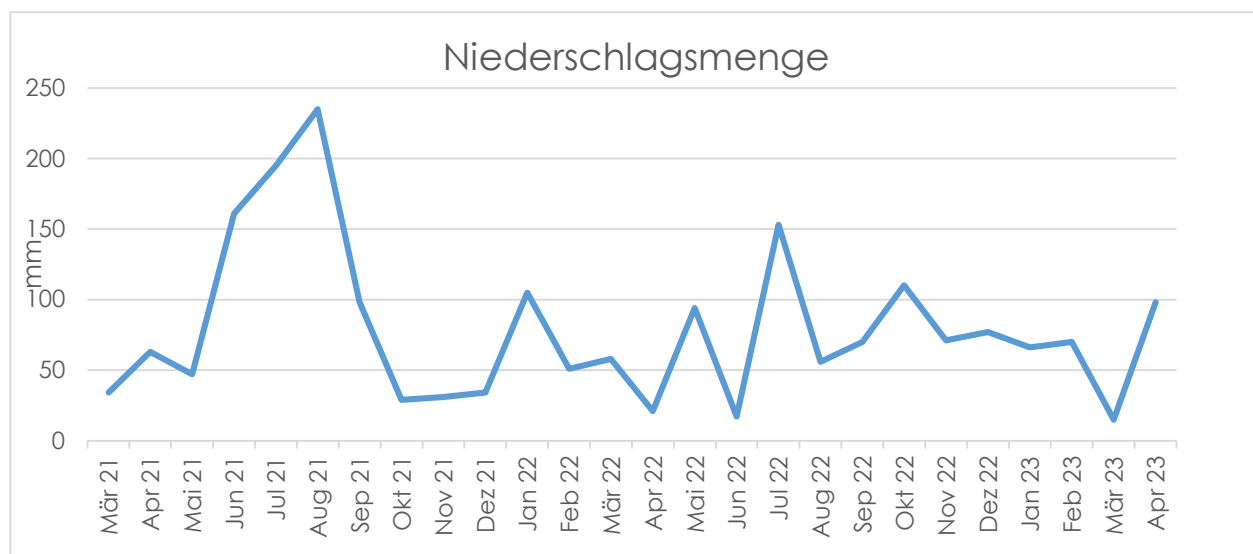
Aber: Trotz der Niederschlagsperiode in den Monaten April und Mai stieg der Grundwasserstand nur sehr minim. Mit rund 388 m.ü.M liegt der Grundwasserstand immer noch 1.5 Meter unter dem Vorjahreswert zu diesem Zeitpunkt.

Aktuell sieht es daher so aus, dass die Einschränkungen der Wasserbezugsmenge bis zum Herbst 2023 aufrecht erhalten bleiben müssen. Nur ein regenreicher Sommer würde die Situation entspannen und es ermöglichen, die Massnahmen zu lockern oder sogar aufzuheben.

Wir sind uns bewusst, dass die Einschränkungen auch auf Unverständnis stossen können. Dafür haben wir Verständnis. Es ist uns daher ein Anliegen, Sie mit einer offenen und transparenten Kommunikation über die Hintergründe und die aktuelle Situation bestmöglich zu informieren.

In diesem Sinne informieren wir regelmässig und aktuell auf der Homepage der beiden Gemeinden über die Entwicklung und haben die wichtigsten Fragen und Antworten in einem separaten Faktenblatt zusammengestellt.





### Gemeindehaus, Sanierung der Fugen an der Betonfassade

An der Betonfassade des Gemeindehauses weisen einige vertikale Fugen eine von blossem Auge sichtbare Rissbildung auf. Am 6. Dezember 2022 fand mit allen Akteuren – Gemeinderat, Architekt, Bauleiter, Ingenieur, Baumeister – eine Besprechung mit vorgängigem Augenschein statt.

Quintessenz dieser Besprechung: Ein offensichtlicher Baumangel liegt nicht vor. Die bereits bei Abnahme der Aussenfassade erkennbaren leichten Mängel an den Fugen, insbesondere auf der Westseite ab 1. Obergeschoss, sind schlechter geworden. Es sind feine Risse erkennbar. Es handelt sich grundsätzlich um einen ästhetischen Mangel.

Der Gemeinderat hat den Auftrag an Durrer Systems Oberflächentechnik, Küsnacht ZH, zum Betrag von CHF 7'400 vergeben. Die Arbeiten können über die bestehende Rückstellung finanziert werden.

### Gemeinsam gegen Neophyten

Neophyten sind gebietsfremde Pflanzen. Ursprünglich kamen diese bei uns nicht vor. Durch den Menschen gelangten sie als Nutz- oder Gartenpflanzen zu uns oder wurden ungewollt eingeschleppt. Die meisten gebietsfremden Pflanzen sind eine Bereicherung und gefährden weder Mensch noch Natur. Bei einem Teil von ihnen handelt es sich jedoch um invasive Neophyten. Diese fallen durch ihren üppigen Wuchs, ihre schnelle Verbreitung und die Verdrängung der einheimischen Arten auf. Invasive Neophyten können gesundheitliche Probleme, Schäden an der Infrastruktur oder Einbussen in der Land- und Forstwirtschaft verursachen.



# Gemeinde Fischbach-Göslikon

Nachrichten aus dem Gemeindehaus

---

Um die Verbreitung der invasiven Neophyten zu verhindern, ist die korrekte Entsorgung wichtig. Die sicherste Entsorgung der Pflanzen geschieht in den meisten Fällen über den Kehricht. Der Kanton Aargau stellt neu allen Gemeinden Neophytensäcke zur korrekten Entsorgung der Neophyten zur Verfügung. Die Säcke können bei der Gemeindeverwaltung (zusammen mit einem Flyer mit den wichtigsten Informationen) bezogen und für die Abholung beim alten Spritzenhaus (bei Zufahrt auf Parkplatz Gemeindehaus) für die Abholung durch die Kehrichtabfuhr deponiert werden.

Helfen Sie mit, invasive Neophyten auf unserem Gemeindegebiet aktiv und gezielt zu bekämpfen und halten Sie Ihren Garten frei von Sommerfledern, einjährigem Berufkraut, Goldrute und weiteren invasiven Neophyten!

## **Landwirtschaftliche Kulturen sind keine Hundespielplätze – auch dem Vierbeiner zuliebe**

Es versteht sich von selbst, dass landwirtschaftliche Kulturflächen keine Hundetoiletten sind. An dieser Stelle ein Dankeschön an die verantwortungsbewussten Hundehalterinnen und Hundehalter, welche den Hundekot zusammennehmen und via Robidogkübel entsorgen!

Darüber hinaus ist aber auch zu beachten, dass landwirtschaftliche Pflanzungen keine Hundespielplätze sind. Den Vierbeinern mag es grosses Vergnügen bereiten, durch hochwachsende Kulturen wie bspw. Getreidefelder etc. zu tollen. Dadurch wird an den Kulturen jedoch Schaden angerichtet und Hunde können dabei ihre Gesundheit durch sogenannte Grannen gefährden. Aufgrund ihrer Widerhaken können sich Grannen nur in eine Richtung bewegen, nämlich vorwärts. Wenn sie in die Pfote des Hundes geraten oder er sie einatmet, dringen sie immer weiter ins Gewebe vor und verursachen eine Infektion, die in manchen Fällen auch erst viel später auftreten kann (vgl. [animalia.ch](http://animalia.ch) – Suchwort: Grannen). Darum: Schützen Sie die landwirtschaftlichen Kulturen und die Gesundheit Ihres Vierbeiners.

## **Baubewilligungen**

BG 2022-36 Heimberg Kurt, Tobeläckerstrasse 1, 5525 Fischbach-Göslikon, Parzelle Nr. 146, Umbau & Sanierung EFH

BG 2023-11 Seiler Adrian, Ifangstrasse 24, 5525 Fischbach-Göslikon, Parzelle Nr. 867, Terrassenüberdachung Sitzplatz

BG 2023-12 Wacker Brigitte, Alte Landstrasse 22, 5525 Fischbach-Göslikon, Parzelle Nr. 632, Neuer Sichtschutz mit Granitstelen + Grünhecken (Ersatzbau)